

Holzbildhauer-Symposium "Dicke Eiche" **Nachlese!**

Vom 07. bis 16. Mai 2010 war die Gemeinde Lauchringen Veranstalter des Holzbildhauer-Symposiums „Dicke Eiche“ auf dem Lindenplatz in Oberlauchringen.

Diese außergewöhnliche Veranstaltung in unserem Jubiläumsjahr war, trotz des nicht immer optimalen Wetters, ein großer Erfolg. Wir freuen uns sehr, dass unser Traditionsbaum durch die künstlerische Bearbeitung für die Nachwelt hat erhalten werden können. Es war bemerkenswert zu erfahren, welche Erinnerungen und Emotionen unsere Bürger mit unserer „Dickten Eiche“ verbinden. Wir freuen uns deshalb sehr, dass die Idee, den Baum auf diese Art zu bewahren, so großen Anklang gefunden hat. Wir bedanken uns an dieser Stelle ganz herzlich bei allen Besuchern, die durch ihr Kommen und ihr Interesse diesen Zuspruch bekundet haben.

Natürlich haben die Holzbildhauer zum Gelingen des Symposiums Großes beigetragen. Stets waren sie für die Fragen der Besucher offen und haben mit Eifer und Begeisterung ihre Kunstwerke den Interessierten näher gebracht. Es ist schön zu sehen, welche unterschiedlichen Kunstwerke in unserer Dicken Eiche stecken und mit welchen ideellen wie auch körperlichen Anstrengungen die Künstler die Skulpturen dem Holz entlockten. Für den engagierten Einsatz und das harmonische Miteinander dürfen wir uns deshalb nochmals ganz herzlich bei den Künstlern bedanken.

Einen überaus großen Anteil am Gelingen dieser tollen Jubiläumsveranstaltung hatten natürlich die örtlichen Vereine und Institutionen. Die Bereitschaft vieler, dieses Event mit einem Rahmenprogramm und einer täglichen Bewirtung zu unterstützen war nicht selbstverständlich und verdient großes Lob. Diese Gemeinschaftsleistung hatte großen Anteil daran, dass diese Veranstaltung ein so toller Erfolg wurde. Für den enormen Einsatz und die Bereitschaft der Vereine möchten wir an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön sagen. Ohne dieses Zutun und diese Unterstützung wäre die Durchführung dieser Veranstaltung nicht in diesem Maße möglich gewesen.

Natürlich ist eine solche Veranstaltung, mitten im Ortskern, nicht möglich, wenn die Anwohner nicht ebenfalls entsprechende Bereitschaft und Kooperation signalisieren. Wir sind uns bewusst, dass die Nachbarn durch das laute Sägen und Klopfen der Bildhauer, wie auch durch den Festbetrieb während dieser zehn Tage einiges an Belastungen und Einschränkungen haben ertragen müssen. Wir bedanken uns deshalb ganz herzlich bei den Anwohnern für das gezeigte Verständnis.

Zu guter letzt möchten wir nochmals den Sponsoren wie auch den Skulptur-Paten für die finanzielle Unterstützung danken, ohne die, diese außergewöhnliche Jubiläumsjahr-Veranstaltung nicht hätte durchgeführt werden können. Sämtliche Sponsoren und Paten finden in der jeweiligen Skulpturenbeschilderung Erwähnung, welche dann nach der Stellung der Kunstwerke entlang der Wutach angebracht wird. Vier Patenplätze sind derzeit noch zu vergeben. Wir würden uns freuen, wenn sich noch Mitbürger oder Gewerbebetriebe finden würden, die diese außergewöhnliche Idee mit einem Betrag in Höhe von € 400,-- unterstützen würden. Das Hauptamt im Rathaus, Frau Erika Reich, freut sich auf Ihren Anruf unter Tel. 6095-21.

Wir freuen uns sehr, dass die Veranstaltung bei der Bevölkerung so großen Anklang gefunden hat und würden uns freuen, wenn Sie auch die weiteren Highlights in unserem Jubiläumsjahr „1150 Jahre Lauchringen – Kein Jahr wie jedes andere“ besuchen würden.

Mit einem nochmaligen herzlichen Dank verbleibe ich

Ihr 
Thomas Schäube
Bürgermeister

1150
Jahre
Lauchringen
Kein Jahr wie jedes andere



Noch vier Paten- plätze zu vergeben!

Bitte melden Sie sich bei
Interesse auf dem Hauptamt
bei Frau Erika Reich unter
Tel. 6095-21!